

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNG

1250 Jahre Kraichgau Vielfalt in Geschichte und Gegenwart



„In pago Creichouue“ – mit diesem Eintrag im Codex des Klosters Lorsch, datiert auf 11. Juni 769, wird vor 1250 Jahren erstmals eine Landschaft beim Namen genannt, die heute als „badische Toskana“ und als „Land der tausend Hügel“ bekannt ist – in zentraler Lage inmitten einer starken Region.

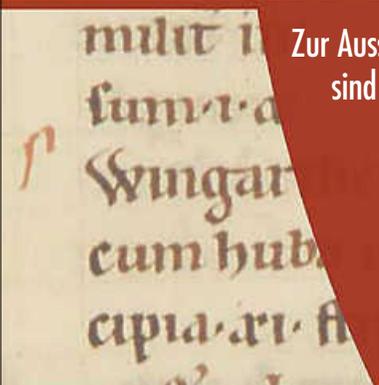
Aufgrund des Jubiläums ist eine Wanderausstellung entstanden, die die Vielfalt, Besonderheiten und historische Entwicklung des Kraichgaus dokumentiert. Die Tafeln berichten von Adel und Burgen, Landwirtschaft und Technologie, von Religion und Bevölkerungswandel – und auch von zahlreichen Kraichgauer Persönlichkeiten und Sehenswürdigkeiten.

Vom Mittwoch, 22. Juni bis Freitag, 29. Juli

präsentiert das Kreisarchiv Enzkreis in Kooperation mit der Gemeinde Königsbach-Stein und dem Freundeskreis Königsbach-Steiner Geschichte die Wanderausstellung im Rathaus Königsbach

Eröffnung am Mittwoch, 22. Juni, um 20 Uhr mit Thomas Adam

Musikalische Umrahmung durch den Musikverein Stein



Zur Ausstellung im Foyer des Rathauses sowie zur Eröffnungsveranstaltung sind Sie recht herzlich eingeladen. Der Besuch der Ausstellung ist während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses möglich. Der Eintritt ist frei.

**1250 JAHRE
KRAICHGAU**

Tag der Kinderbetreuung – Gemeindeverwaltung dankt ihren pädagogischen Fachkräften

■ Der Tag der Kinderbetreuung bietet seit nunmehr 10 Jahren den Anlass, die große gesellschaftliche Bedeutung der pädagogischen Arbeit für Kinder und Eltern in den Vordergrund zu stellen. Zudem bietet er die Gelegenheit, den besonderen Stellenwert der familienergänzenden Bildung, Betreuung und Erziehung darzustellen.



Aus diesem Anlass überreichten Frau Allgaier-Burghardt, Hauptamtsleiterin, und Frau Dreier, Koordinatorin für frühkindliche Bildung und Erziehung, auch im Namen von Herrn Bürgermeister Genthner den Einrichtungsleiterinnen, stellvertretend für die Kita-Teams, ein „Dankeschön-Geschenk“!

„Es wird Zeit, einmal ‚Danke‘ zu sagen, für ihre Flexibilität, ihre Einsatzbereitschaft und ihr beachtenswertes Durchhaltevermögen, gerade in Zeiten von Corona“, formulierte Frau Allgaier-Burghardt in ihrer herzlichen und anerkennenden Dankesrede für die qualitativ hochwertige Arbeit der pädagogischen Fachkräfte in unseren kommunalen Kitas. „Die bemerkenswerte Fähigkeit, Herausforderungen mit Kreativität und Tatkraft zu bewältigen, zeichnet unsere Kita-Teams aus“, ergänzte Frau Dreier, die die Freude über die Wertschätzung der vielfältigen Angebote der Kinderbetreuung und den tagtäglichen Einsatz der pädagogischen Fachkräfte in unseren Kitas gerne teilt. ■ UD



GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Aktenvernichter Sicherheitsstufe P1
Tel. 0171 7914539

TV-Lowboard 180x49x40cm

Franz. Bett 200 x 140 cm mit Matratze und Bettkasten
Tel. 07231 4874593 ab 17 Uhr

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt (bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....

Telefon-Nr.:

.....

Datum / Unterschrift

.....

Naturfreunde Königsbach

MUSIKVEREIN HARMONIE KÖNIGSBACH

lädt ein zum **Sommerfest**
25.06.2022
ab 15:00 Uhr

Live-Musik - Martin Neumann
Grill - Sonnwendfeuer
Barbetrieb ab 22:00 Uhr mit DJ Maritus

MARTIN NEUMANN
TANZ- UND UNTERHALTUNGSMUSIK

Infos unter
www.naturfreunde-koenigsbach.de

THEATERTERTA
Kindertheater für alle

Die kleine Raupe

Ein Theaterstück für Kinder ab 2 Jahren

Dienstag 21. Juni 15.00 Uhr
Festhalle Königsbach

Eintritt frei

Eine Veranstaltung der Gemeindebücherei Königsbach-Stein

Deutsches Rotes Kreuz +
Jugendrotkreuz

Wir starten wieder!!!

Unsere Gruppenstunden finden statt ab
Donnerstag, 23.06.22 von 17:00 bis 18:30 Uhr
für alle zwischen 11 und 15 Jahren
im DRK-Depot Königsbach unter der Festhalle, Ankerstraße 11

Wir freuen uns auf Euch.
Juliane Schumacher, Pascal Ott & Thomas Heckmann

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zuschuss für die Vereinsarbeit

u n d
für die Jugendarbeit bis 30.06.2022 beantragen!

Die örtlichen Vereine werden hiermit aufgefordert, den

Grundzuschuss

u n d

die **Zuwendungen für die Jugendarbeit** nach den Vereinsförderrichtlinien bis spätestens **30. Juni 2022** zu beantragen.

Der Antrag für die Jugendarbeit muss die Anschrift und das Geburtsdatum jedes Jugendlichen, für welchen der Zuschuss beantragt wird, enthalten.

(Jahrgänge 2004 – 2019)

Bezuschusst werden nur Jugendliche, die in Königsbach-Stein wohnen.

Bitte vergessen Sie nicht, uns Ihre aktuelle Bankverbindung (IBAN) mitzuteilen.

Zu spät eingehende Anträge werden nicht mehr berücksichtigt.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

Esther Schindler geb. Heinzmann zuletzt wohnhaft: in Remchingen

ist am 08.06.2022 in Pforzheim verstorben

Personenstandsfälle werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.



Einladung zur Gemeinderatssitzung

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Nr. 10/2022

am

Dienstag, 21.06.2022, 19:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die bisher geltenden Corona-Regelungen sind weitestgehend
weggefallen. Die Sitzungen des Gemeinderates finden daher
wieder im Sitzungssaal des Rathauses Königsbach statt.

Zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz der übrigen Sitzungs-
teilnehmer bitten wir Sie aber, weiterhin ausreichend Abstand
zueinander zu halten und während der Sitzung einen Mund-
Nasen-Schutz zu tragen.

Einlass in den Sitzungssaal des Rathauses Königsbach ist ab
18.45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen**Heiko Genthner****Bürgermeister**

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Bauanträge, Bauangelegenheiten
 - 3.1 Baugrundstück: Remchinger Straße
Bauvorhaben: Nutzungsänderung - Betrieb eines Lager-
platzes
Flurstücknummer: 7464
Gemarkung: Königsbach
 - 3.2 Baugrundstück: Mittlerer Gaisberg 2
Bauvorhaben: Neubau einer Überdachung
Flurstücknummer: 78
Gemarkung: Stein
 - 3.3 Baugrundstück: Heynlinstr. 10
Bauvorhaben: Umbau und Sanierung des bestehenden
Wohnhauses
Flurstücknummer: 3227/5
Gemarkung: Stein

4. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.

gez.

Heiko Genthner

Bürgermeister

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag: Nussbaum MedienWeil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de**Verantwortlich für den amtlichen****Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen:**Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-
Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst noch
interessiert“ und den Anzeigenteil:**Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

ettlingen@nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN**Vertrieb (Abonnement und****Zustellung):** G.S. Vertriebs GmbH,Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

UMWELTECKE



Müllabfuhrtermine

Juni	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
15 Mi					14:00-17:30		
16 Do	Fronleichnam						
17 Fr			K/S		14:00-17:30		
18 Sa	x				13:00-16:00	13:00-16:00	
19 So							
20 Mo							
21 Di		K					
22 Mi				K	09:00-12:30		E
23 Do		S			09:00-12:30		
24 Fr				S	09:00-12:30		
25 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
26 So							
27 Mo							
28 Di					14:00-17:30		
29 Mi					14:00-17:30		
30 Do					14:00-17:30		

Abholung der Kühlgeräte

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls:
Kühlgeräte, Herde, Fernseher und Sperrmüll werden nur auf
Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT
Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152 die
Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 22. Juni 2022

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises,
Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de.

Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine ha-
ben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice
per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie
eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer In-
ternetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch
mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

**Das Rathaus in Stein ist am 17.06.2022
geschlossen**

Das Rathaus in Stein bleibt am kommenden Freitag, den
17.06.2022, geschlossen.

Bitte wenden Sie sich in dringenden Angelegenheiten an die
Kolleginnen im Bürgerbüro Königsbach. Da wir weiterhin
mit Terminen arbeiten, wenden Sie sich bitte telefonisch un-
ter 07232/3008-151 an Frau Calin.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

D. L.

Königsbach-Stein für Geflüchtete

Кафе Україна

Широ запрошуємо всіх українських гостей, приймаючи родини та всіх, хто допомагає та піклується випити кави, познайомитись, поспілкуватися, пограти та повеселитися.
Час 15:00-17:00.

Ukraine – Café im Juni und Juli

wann: **Dienstag, den 21. Juni, 15:00 bis 17:00 Uhr**
Dienstag, den 5. Juli, 15:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag, den 19. Juli, 15:00 bis 17:00 Uhr
wo: **ev. Gemeindehaus, Kirchstraße 5, Königsbach**
(unterhalb der Kirche)

wann: **Freitag, den 1. Juli, 15:00 bis 17:00 Uhr**
Freitag, den 15. Juli, 15:00 bis 17:00 Uhr
Freitag, den 29. Juli, 15:00 bis 17:00 Uhr
wo: **Mühlstr. 2, Stein**
(schräg gegenüber der Feuerwehr)

Kleiderkammer in Remchingen

wird von ukrainischen Frauen betreut
wo: **Altes Rathaus, Hauptstr. 5, Remchingen (OT Wilferdingen) im 3. Stock, über Hintereingang**
wann: **Öffnungszeiten ab 18. Mai**
mittwochs von 9:30 bis 11:30 Uhr
freitags von 15:00 bis 17:00 Uhr
Während der Öffnungszeit können Kleider abgeholt oder abgegeben werden.

Ihr Ansprechpartner	zuständig für
Herr Dominik Laudamus Telefon: 3008 150 E-Mail: laudamus@koenigsbach-stein	<ul style="list-style-type: none"> · Anmeldung · Unterbringung · allgemeine Fragen zu Geflüchteten
Herr Zaman Osman Telefon: 3008 159 E-Mail: osman@koenigsbach-stein.de	<ul style="list-style-type: none"> · Ausstattung der kommunalen Unterkünfte · Ansprechpartner bei Schäden oder Defekten in den Unterkünften
Herr Mohammad Diab Telefon: 07231 13331 713 E-Mail: Mohammad.diab@miteinanderleben.de	Individuelle Beratung und Begleitung <ul style="list-style-type: none"> · in sozialrechtlichen Fragen · bei der Jobsuche · zu Bildungsangeboten
Frau Michaela Bruder Telefon: 3008 158 E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de	<ul style="list-style-type: none"> · Information über ehrenamtliche Angebote für Geflüchtete · Koordination, Begleitung, Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit
Frau Ute Dreier Telefon: 3008 129 E-Mail: dreier@koenigsbach-stein.de	Kinderbetreuung <ul style="list-style-type: none"> · zentrale Anmeldung für Kitas · Betreuung für Grundschulkinder

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4
Tel.: 3008-151
· Funkhandsender

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Kindertheater, Lesung und Klasseneinführungen

In der Gemeindebücherei tut sich wieder was: Am **Dienstag, den 21. Juni um 15 Uhr** spielt die Theatergruppe aus Ettlingen „Die kleine Raupe“. Alle Kinder ab 2 Jahren, Mamas und Papas, Omas und Opas aber auch Kindergartengruppen und Grundschüler der 1. und 2. Klassen sind in der **Festhalle in Königsbach** herzlich willkommen. Die Festhalle wird ab 14.30 Uhr geöffnet sein, **der Eintritt ist frei!**

Auch für Erwachsene haben wir eine Veranstaltung im Angebot: Am **Mittwoch, den 29. Juni um 19 Uhr** wird Uschi Gassler aus ihrem neuesten Krimi lesen. Die Lesung findet in der **Gemeindebücherei** statt, der Eintritt ist auch hier frei. Wir freuen uns auf viele Zuhörer*innen.

In den letzten beiden Jahren sind die Einführungsveranstaltungen für die Grundschüler ausgefallen. Nun aber werden sie nachgeholt. Die 2. Klassen der Heynlinsschule haben die Bücherei bereits besucht, nun kommen die 2. Klassen der Johannes-Schoch-Schule in die

KRIMILESUNG

USCHI GASSLER

PRÄSENTIERT AM

MITTWOCH, 29.06.2022, AB 19 UHR

IHREN NEUEN PSYCHOTHRILLER



in der **GEMEINDEBÜCHEREI KÖNIGSBACH-STEIN**
Brettener Straße 6
(OT Königsbach)
75203 Königsbach-Stein

Reservierungen bitte unter
Tel. 07232 31 20 71
oder per E-Mail an
buecherei@koenigsbach.de

EINTRITT: FREI
Getränke werden angeboten.

www.uschigassler.de
© 2022 Uschi Gassler

Einladung zur Lesung
Foto: Uschi Gassler

Bücherei. Viele der kleinen Schüler erhalten bei der Einführung einen Leserausweis, manche leihen schon mit den Eltern aus. Wir hoffen, dass viele Kinder unser großes Angebot an Kinderliteratur, Hörbüchern, Spielen und Filmen nutzen. Für die Kleinen haben wir auch die „Geolino“ und die „Geo Mini“ im Angebot. Auch die Zeitschriftenhefte können ausgeliehen werden. Wollen Sie unsere Bücherei auch kennenlernen? Dann kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten in die Bücherei. Unser Team erklärt Ihnen alles Wichtige. Oder Sie buchen eine Einführung in die Bücherei mit Ihrer Gruppe oder Ihrem Verein. Dann schreiben Sie eine Mail oder rufen Sie bei uns an. Sie erhalten dann einen Termin für eine Einführung in unsere Gemeindebücherei. Die Nutzung der Gemeindebücherei ist für alle kostenlos.

Auch wenn der Zugang zur Bücherei wieder einfacher ist, können Sie unseren Bestell- und Abholservice nutzen. **Die Rückgabe funktioniert weiterhin kontaktlos, immer zu den Öffnungszeiten auf dem Bücherwagen vor der Tür; Sie können die Medien aber auch bei den Kolleginnen an der Theke zurückgeben.**

Möglicherweise gehen Sie in den Pfingstferien in Urlaub: dann denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern. Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbachstein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. Oder rufen Sie einfach die 07232-312071 an, nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer und teilen uns Ihren Verlängerungswunsch mit. Weiterhin können Sie eine Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag von 15 - 18 Uhr
Mittwoch von 10 - 12 Uhr
Donnerstag von 16 - 19 Uhr
Freitag von 15 - 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.
Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Bürger Netzwerk Für dich. Für mich. Für alle

Aktuelle Angebote

Das Netzwerk 60plus gehört jetzt zum Bürger Netzwerk BüNe.

Offener Schachtreff für Alle

wann: Montag, den 20. Juni, 17:30 Uhr
wo: Mühlstraße 2
Angebot der TG Stein e.V.

Fit und gesund bis ins hohe Alter

wann: dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr
wo: Turnhalle der TG Stein

Fragen? Anmelden? Uwe Sertel

Telefon: 313 4692, E-Mail: uwesertel@gmx.de

Café Treff im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben
wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Smartphone Sprechstunde

für alle Smartphone-Systeme
wann: Dienstag, den 05. Juli, 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
wo: Mühlstraße 2
E-Mail: smartphone60@t-online.de

Café Treff Mühlstraße

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch
wann: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr
wo: Mühlstraße 2

Gemeinsam Wandern

ca. 6 km, in einfachem Gelände
wann: Mittwoch, den 22. Juni, 14:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz, Festhalle Königsbach
Bewegungstreff am Nachmittag

Angebot des Netzwerks 60plus

wann: immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr
wo: Turnhalle der TG Stein
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.
Fragen? Frau Bruder
Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Unsere Treffs finden Sie:

Treff im Alten Schulhaus: Schulstraße 2, OT Königsbach
in Stein sind wir umzogen in die Mühlstraße 2

Wir bitten Sie, die Angebote des Netzwerks 60plus nicht zu besuchen, wenn Sie erkältet sind oder sich krank fühlen.

Gemeinsam wandern um Ettlingen

Die abwechslungsreiche Tour führt vom Albgäubad über die Alb auf dem Panoramaweg durch den Ettlinger Stadtwald zum 338 m hohen Wattkopf, am Bismarckturm vorbei und bergab zurück zur Innenstadt. Die Mittagspause ist im Vogelbräu geplant. Danach geht es weiter durch einen Teil des ehemaligen Gartenschaugeländes zur S-Bahnhaltestelle. Wem das zu viel ist oder wer will, kann auch nach dem Mittagessen in der Innenstadt verweilen und dann mit der Bahn zurückfahren (möglichst in 5er Gruppen, wegen der Fahrkarte). Es gibt auf der Strecke einige kurze, teilweise steile und holprige Wegstücke. Hier sind Wanderstöcke zu empfehlen. Die Strecke ist zwischen entweder 7 oder 10 km lang, je nach „Wanderfreude“. Rückkehr zwischen 16.00 Uhr und 17.00 Uhr.

Wer mit dem Auto anreisen möchte: Treffpunkt S-Bahnhaltestelle **Albgäubad**, gegen 10.12 Uhr (Es gibt dort Parkplätze.)

wann: **Mittwoch, den 29. Juni**, um 8.40 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Königsbach

Anmeldung bei Rolf Schowalter oder Susanne Mandrella (07232/311658) oder mandrella.susanne@t-online.de
M.B.

SEKUNDEN

ENTSCHEIDEN



112

Feuerwehr - Notarzt - Rettungsdienst

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Allgemeiner medizinischer Notfalldienst Tel. 116 117

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 07231 - 37 37

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.

Zentrale Notfallpraxen Pforzheim Tel. 0180 / 51 92 92 18

Siloah, St. Trudpert Klinikum Tel. 07231 - 498-0

Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr

Mittwoch: von 14 – 24 Uhr

Freitag 16 – 24 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 24 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher

Notdienst Tel. 07231 - 9 69 29 69

Öffnungszeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI) sind:

Mittwoch 15 – 20 Uhr, Freitag 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0

Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07232 - 313380

Büro Tagesstätte Wilferdingen, Tel. 07232 - 3133717

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenschwestern/

Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung

Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/

Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231-45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen, Plan B gGmbH

Tel. 07231 - 92277 0

Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 3804 - 38

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0

Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711

www.Tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreisseniorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch

7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist,
bleibt die Rathausstüre geschlossen.

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0
FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat:

Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,
Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100

Netzwerk 60 Plus Michaela Bruder 3008-158

Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Dominika Dahn 3008-124

Hauptamt: Amtsleiterin Cordula Allgaier-Burghardt 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

N.N. 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,
Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123

Koordinationsstelle für frühkindliche

Bildung und Erziehung: Ute Dreier 3008-129

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiter, Dominik Laudamus 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,
Ortspolizeibehörde, Umweltschutz

Standesamt Vanessa Frank 3008-157

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen,
Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,
Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153

Rentenversicherung Sandra Haas 3008-154

Vollzugsdienst

Flüchtlings- u. Integrationsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Integrationsmanager Mohammad Diab 3008-156

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Bauamt: Amtsleiter Thomas Brandl

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung,
Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130

Gemeindeeigene Schulen,
Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133

Rechnungsstellen für
Bauleistungen, Vergabe VOB,
Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung,
Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene
Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,
Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde: Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband N.N.

Gebäudemanagement,
Energiemanagement Martin Frey 3008-142

Mieten/Pachten,
Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Gebäudereinigung,
Friedhofswesen Katja Großmann 3008-143

Leiter Bauhof Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS-

VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Rathaus Stein, Marktplatz 6

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Stellv. Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Udo Kleiner 07231/8866-13

Geschäftsführer Kevin Jost 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57

N.N. 3009-50

Petra Karst 3009-52

Tina Katz-Baricevic 3009-51

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Cornelia Wiesner 3009-63

Elke Faaß 3009-55

Sandra Hausmann 3009-54

Jennifer Kellerman 3009-81

Karin Addai 3009-58

Janine Schütze 3009-56

Siegbert Lamprecht 3009-53

Manuela Philipp 3009-64

Christine Burkhardt 3009-64

Wolfgang Karst 3009-59

Lohnbüro

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizei-posten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,
Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: <https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung> oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

Gemeindeverwaltungsverband Kämpfelbachtal

Bekanntmachung des Gemeindeverwaltungsverbandes Kämpfelbachtal

I. FESTSTELLUNGSBESCHLUSS

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) stellt die Verbandsversammlung am 02.06.2022 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	1.158.075,98
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-1.158.075,98
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	0,00
2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	928.517,66
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.134.620,89
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	-206.103,23
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0,00
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-206.103,23
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-206.103,23
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-1.476,24
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	225.191,33
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-207.579,47
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	17.611,86

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	9.048,00
3.3	Finanzvermögen	55.455,96
3.4	Abgrenzungsposten	8.357,91
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	72.861,87
3.7	Basiskapital	0,00
3.8	Rücklagen	0,00
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	2.169,00
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	70.692,87
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	72.861,87

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs. 1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	Ergebnisse des Haushaltsjahres		Vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital	
	Sonderergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorangegangenen Jahr	drittvorangegangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonderergebnisses		
	EUR								
	1	2	3	4	5	6	7		8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0,00						0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00

12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13	vorläufige Endbestände						0,00	0,00	0,00
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO						0,00	0,00	0,00
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz (optional)								0,00
16	Ergebnisbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00

Königsbach-Stein / 05.05.2022
Ort / Datum

gez. Udo Kleiner
Unterschrift stv. Verbandsvorsitzender
Udo Kleiner, Bürgermeister

II. BEKANTMACHUNG

Der vorstehende Feststellungsbeschluss über den Jahresabschluss 2021 wird hiermit bekanntgegeben.

Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht liegt vom 20.06. bis 28.06.2022 im Rathaus Stein, Marktplatz 6, öffentlich aus.

Königsbach-Stein, den 08.06.2022

Der stv. Verbandsvorsitzende
gez. Udo Kleiner, Bürgermeister

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Johannes-Schoch-Schule

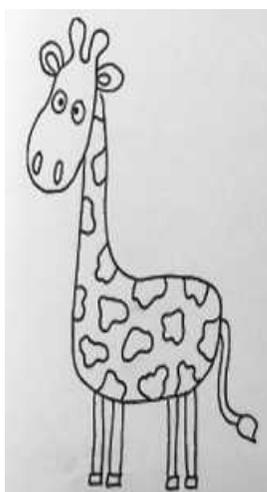
Mit „Sozialkompetenztrainings, Giraffensprache und Klassenrat“ auf dem Weg zu einem freundlicheren Miteinander

In den letzten Schulwochen stand mittwochvormittags bei den Zweitklässlern der Johannes-Schoch-Schule eine besondere Schulstunde auf dem Programm: das Sozialkompetenztraining, kurz „SOKO“ genannt! Ziel war es, den Kindern verschiedene Handlungsmöglichkeiten für ein gutes Klassenklima aufzuzeigen.

In Rollenspielen, Partnerübungen oder durch das Vorspielen verschiedener Alltagssituationen übte die Schulsozialarbeiterin Frau Boob mit den Kindern positive Verhaltensweisen ein.

Sehr gut angenommen wurden Rollenspiele, in denen die Kinder selbst aktiv wurden. Ob es der knurrende, böse Wolf war, der einer freundlichen Giraffe begegnete, zwei streitende Handpuppen, die durch Einsicht ihren Streit beendeten oder gar ein Rollenspiel mit unfreundlichen Wörtern – immer wurde den Kindern ein Weg aufgezeigt, wie man respektvoll miteinander umgehen, Konflikte lösen oder seine eigenen Bedürfnisse freundlich äußern kann.

Neben der Beratung von Kindern, Eltern und Lehrern und Kriseninterventionen zählen Sozialkompetenztrainings zu den Aufgaben der Schulsozialarbeiterin. Sie möchte durch die Vermitt-



Kennen Sie die Giraffensprache? Foto: BW

lung positiver Handlungsmuster die Voraussetzungen für eine funktionierende Klassengemeinschaft und ein wertschätzendes Miteinander schaffen.

Die Zweitklässler freuten sich auf jeden Fall über eine Urkunde, die sie für ihre aktive Teilnahme am Sozialkompetenztraining überreicht bekommen haben.

Rita Boob, Schulsozialarbeiterin

Sicherheit und Erste Hilfe für Kinder

In der letzten Woche besuchte uns Frau Isabelle Bender vom Deutschen Roten Kreuz.

Sie kam mit vielen Kisten voller Material in die Klassen. Was da wohl drin war?



Herzlichen Dank an Frau Bender für die tolle Stunde! Foto: MS

Zu Beginn haben wir uns in Gruppen aufgeteilt. Zuerst bekamen wir aus den Materialboxen ein Säckchen mit Verbandszeug und dazugehörige Namenskärtchen. Ob wir die Kärtchen richtig zuordnen konnten? Das war gar nicht so einfach, aber schließlich haben wir es hinbekommen. Jetzt durften wir unseren Finger fachmännisch verpfastern. Frau Bender zeigte uns, wie das Pflaster zugeschnitten werden musste, damit es richtig die Wunde am Finger verschloss.

Anschließend durften wir uns gegenseitig einen Verband anlegen. Zum Schluss haben wir noch ein Puzzle gelegt, auf dem verschiedene gefährliche Situationen sichtbar waren, z.B. einen Bienenstich im Mund. Am Ende der Stunde bekamen wir eine Urkunde. Es war sehr interessant und hat uns viel Spaß gemacht etwas Neues zu lernen.

FF, BK, BW

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Tag der offenen Tür - Musik, Kunst, Spiel und Spaß für Kinder

**Tag der offenen Tür - Musik, Kunst, Spiel und Spaß für Kinder
Samstag, 02. Juli 2022 // 9.00 - 14.00 Uhr
Kulturhalle Remchingen**

Die Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V. präsentiert an diesem Tag ihr Unterrichtsangebot:

Instrumente werden von den Lehrkräften vorgestellt und können ausprobiert werden!

Auf der Außenbühne finden musikalische Darbietungen statt.

Die Kunstschule ist mit einer Ausstellung vertreten. Es gibt außerdem die Möglichkeit, sich künstlerisch zu erproben.

Bewirtung: Gastro-Team der Kulturhalle



Tag der offenen Tür

Foto: Musik- und Kunstschule Westl. Enzkreis

Musikalische Früherziehung: Start der neuen Kurse ab 04.10.2022

!Anmeldung ab sofort möglich!

Das Büro der Musik- und Kunstschule ist in den Pfingstferien ab 7. Juni - 17. Juni geschlossen.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel.: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und Do. 9.00 - 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Farm-Fenster – Die Landwirtschaft im Enzkreis

Folge 11: Gemüse- und Obstanbau

Was macht die Landwirtschaft im Enzkreis aus? Wer prägt unsere Kulturlandschaft und produziert unsere Nahrungsmittel vor Ort? Die Artikelserie „Farm-Fenster“ beleuchtet Aspekte der hiesigen Landwirtschaft und ihre Bedeutung für die Menschen in der Region. Der elfte Teil der Reihe widmet sich dem Thema Gemüse- und Obstanbau.

„Schaut, was hier alles wächst!“

Der Blick über die Gemüsegelder und das beschauliche Enztal lädt ein zum Staunen über all das Gute, das die Natur hervorbringt. In der Freude am Säen, Pflanzen, Gedeihen und Ernten arbeitet und lebt Familie Stahl und lädt die Kunden zum Genießen ein.

Die Stahls, das sind die Betriebsleiter Matthias (37, Studium der Agrarbiologie) und David Stahl (30, Techniker der Landwirtschaft), die Eltern Karl und Christel Stahl und ein engagiertes Mitarbeiterteam. Saisonarbeiter unterstützen in den saisonalen Arbeitsspitzen bei der Bewirtschaftung des landwirtschaftlich-gartenbaulichen Betriebes in Lomersheim zusätzlich. „Es ist heutzutage nicht einfach, Mitarbeiter zu gewinnen, und das trifft insbesondere für die Landwirtschaft zu.“



Matthias und Christel Stahl
vom gleichnamigen Bauernhof
in Mühlacker-Lomersheim



Der Weg zur Direktvermarktung rund um die Uhr

1960 siedelten die Großeltern der Betriebsleiter aus - wie viele Höfe in dieser Zeit. Familie Stahl begann später, Gemüse für die Industrie anzubauen,

was sich aber zunehmend schwierig gestaltete. Die Entwicklung führte über die Jahre weg von der Masse hin zur Vielfalt und weg vom Weltmarkt hin zur Direktvermarktung.

Aus dem Zusammenschluss mit anderen Landwirten entstand der Bauernmarkt Pforzheim, bald ergänzt durch den Verkauf ab Hof. Inzwischen sind der Hofladen in Lomersheim und verschiedene Märkte in der Umgebung (z.B. Mühlacker, Pforzheim, Maulbronn, Genuss Scheune) feste Absatzwege. Ein Verkaufsautomat ermöglicht den Einkauf außerhalb der Öffnungszeiten des Hofladens. Darin sind Milch, Eier, Wurst abgepackt erhältlich. Der Automat wird rege in Anspruch genommen, sogar nachts.

In der näheren Umgebung gibt es keinen Betrieb, der so vielfältig aufgestellt ist. Auf Feldern und Wiesen (zwei Drittel Ackerflächen, ein Drittel Grünland und Streuobst) gedeihen Gras, Heu, Mais und Luzerne für die Tiere, deren Fleisch es an bestimmten Terminen zu kaufen gibt. Getreide, Zuckerrüben und Kartoffeln ermöglichen eine vielfältige Fruchtfolge.

Rund um den Bauernhof Stahl wächst das heimische Gemüse in vielen Farben und Formen: bunte Salate, Kräuter und Kohlgemüse, alle Rüben- und Wurzelgemüse und Zwiebeln. Im Juni gibt es noch den Grünspargel und Rhabarber, dann kommen Erbsen und Bohnen und bald die Sommerfruchtgemüsesorten wie Zucchini, Auberginen, Gurken und Paprika. Melonen erfrischen im Sommer, und auch der Herbst bringt sein Besonderes wie Süßkartoffeln und Kürbisse.

Farbenfrohe Vielfalt

Frau Stahl sagt: „Für mich ist der Monat Juni der schönste: feines junges Gemüse und die ersten heimischen Beeren!“ Auf dem Beerenfeld der Landwirtschaftsfamilie färben sich jetzt Himbeeren und Johannisbeeren. Das Obstsortiment kann sich sehen lassen: Rote, Weiße und Schwarze Johannisbeeren, Josta- und Stachelbeeren, Himbeeren, Brombeeren sowie Heidelbeeren, Wasser- und Galia-Melonen. In der Summe werden über hundert Sorten verschiedener Arten angebaut. Aus selbst erzeugten Früchten und der Milch der eigenen Kühe wird Milcheis in verschiedenen Geschmacksrichtungen zubereitet.

Die Vermarktung hängt stark von den natürlichen Gegebenheiten ab: „Nicht immer ist die Ernte gleich gut und reichlich, was sich auch auf den Preis auswirkt. Wenn das Gemüse beim ersten Anbau erfroren ist, verschiebt sich die Ernte nach hinten. Das Gemüse wird angeboten, wenn es bei uns Saison hat. Einzelne Erzeugnisse kaufen wir von anderen Bauernhöfen zu. Geerntet wird marktnah und tauf frisch; man muss im Sommer vor 5:00 Uhr aufstehen. Zum Teil leidet schon der Schlaf!“

Familie Stahl wirtschaftet nach den Richtlinien des integrierten und kontrollierten Anbaus. Matthias Stahl erklärt: „Im Gewächshaus beispielsweise arbeiten wir viel mit Nützlingen wie Schlupfwespen, die manch gefräßige Larven angreifen. Mit Vliesen und langjährig nutzbaren Netzen können wir auf dem Feld den einen oder anderen Schädling vom Gemüse fernhalten, bei bestimmten Pilzkrankheiten hilft uns die Molke.“

Am Milchhäuschen auf dem Betrieb Stahl kann die Kundschaft rund um die Uhr Frischmilch erhalten.

Fotos: Enzkreis;

Urheber/Fotograf: Hans Hörl



Heimisches Gemüse in seiner ganzen farbenfrohen Vielfalt bietet Familie Stahl unter anderem den Besucherinnen und Besuchern des Pforzheimer Bauernmarktes.



Im Gewächshaus schaut Matthias Stahl nach den Tomaten.
Fotos: Familie Stahl

Die ersten Himbeeren färben sich jetzt im Juni verführerisch rot.

Pflücken, das Entfernen der kranken und schlechten Beeren sowie die konsequente Freihaltung von Unkraut. Seit dem extrem heiß-trockenen Jahr 2003 betreiben die Stahls einen Brunnen zur Unterstützung bei der Bewässerung. Vielfach arbeitet man mit Tropfbewässerung, um mit weniger Wasser die Pflanzen gezielt zu versorgen.

Erfüllung bei einer Arbeit, die erdet

Für Christel Stahl ist gerade die Vielfalt des heimischen Anbaus das Schöne. Nichts sei selbstverständlich; man sei dankbar für die fruchtbare Region. Und wenn der Kunde sagt: „Boah, das hat so gut geschmeckt!“, dann sei dies das größte Lob. Nach einem Motto für ihr Tun gefragt, antwortet sie: „Frische Vielfalt vom heimischen Feld für Menschen von hier!“ Lebensmittel seien mehr als ein Produkt, es gehe um Leben und Wachsen. Und nicht nur aus ökologischen Gründen sei es sinnvoll, das hier Gewachsene auch hier zu verzehren. Gerade heute zeige sich, wie wichtig eine gute Versorgung im eigenen Land ist. Klimatische Veränderungen, Personalknappheit, steigende Kosten und politische Vorgaben stellten vor ständig neue Herausforderungen. Matthias Stahl ist es wichtig, mit Menschen der Umgebung und den Kunden im Gespräch zu sein. „Ich freue mich, wenn ein Kunde nach der Arbeit zu mir kommt und sagt: ‚hier werde ich geerdet‘. Verständnis füreinander und für die Arbeit auf dem Hof, die Lebenswelt des anderen bedarf der gegenseitigen Offenheit. Darum sind Kunden, Groß und Klein, auf dem Hof willkommen. Ich finde Erfüllung bei der Arbeit, dem gemeinsamen Unterwegssein auf dem Hof und will gerne die Welt mitgestalten.“ (enz)

Am Sonntag, 26. Juni: Den „Enzkreis erleben“ bei einer Wildbienenexkursion oder einer Wanderung entlang der ehemaligen Landesgrenze

Gleich zwei besondere Ereignisse in der Natur bietet der Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ am Sonntag, 26. Juni: Das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ hat bei uns in Baden-Württemberg dazu geführt, dass das Naturschutzgesetz überarbeitet und im Sommer 2020 neu verabschiedet wurde, was keine Sekunde zu früh war, denn zwischenzeitlich ist nachgewiesen, dass das Insektensterben bei uns massiver als gedacht ist. Wer sich daher für den Schutz von Wildbienen und ihren Lebensraum einsetzen möchte, kann sich am Sonntag, 26. Juni, von 10:30 Uhr bis 13 Uhr bei der Familie Faaß, Schulzengasse 4, in Straubenhardt-Feldrennach, informieren, welche Futterpflanzen und Nisthilfen es braucht, um ihren Erhalt zu unterstützen.

Je nach Witterung können dabei die unterschiedlichsten Arten beobachtet und fotografiert werden. Parkmöglichkeiten sind am Marktplatz vorhanden. Weitere Details gibt es bei der Anmeldung; diese nimmt der BUND Nordschwarzwald unter Telefon 0151 55 25 30 10 oder per E-Mail an bund.nordschwarzwald@bund.net gerne entgegen.

Wer im Anschluss oder auch einfach an diesem Sonntag, 26. Juni, nur wandern möchte, kann sich von 14 bis 17 Uhr mit dem Naturführer Martin Duss auf eine Tour entlang der ehemaligen baden-württembergischen Grenze begeben. Auf der ausgewählten Wegstrecke gibt es besonders viele Grenz- und Markungssteine anzuschauen und Martin Duss vermittelt dazu Wissenswertes über die Funktion, das Setzen und Kontrollieren dieser heutigen Naturdenkmäler. Daneben bleibt auch Zeit, die Besiedlungsgeschichte des nördlichen Schwarzwaldes, die Auswirkung der Nachkriegszeit durch Amerikaner und Franzosen, die Bedeutung des Waldes und die moderne Waldwirtschaft sowie das Thema Windkraft beim Windpark Straubenhardt zu erörtern. Treffpunkt für die Wanderung ist die Villa Kling, Am Hasenstock 21, in Straubenhardt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Fragen zur Tour beantwortet Martin Duss unter Telefon 07082 5121 oder MartinDuss@kabelbw.de.

Beide Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)

Am Sonntag, 19. Juni, in Knittlingen-Freudenstein: Winzerverein veranstaltet beliebte Backhaushocketse



Traditionell steigt am dritten Sonntag im Juni die Backhaushocketse des Winzervereins Freudenstein. Foto: Timo Steinhilper

Traditionell am dritten Sonntag im Juni, also in diesem Jahr am 19. Juni, heizt der Winzerverein Freudenstein von 11 Uhr bis 18 Uhr das altherwürdige Freudensteiner Backhaus, in der Diefenbacher Straße 3, an. Den zahlreichen Gästen aus nah und fern werden in diesem Jahr Schinkenbraten mit selbstgebackenem Brot und hausgemachtem Kartoffelsalat sowie Pizza und Flammkuchen aufgetischt. Dazu werden die leckeren Weine der Weingärtner Freudenstein-Hohenklingen gereicht und um die Nachmittagszeit warten auf die Gäste zahlreiche selbstgemachte Kuchen und Torten.

Für weitere Informationen steht Timo Steinhilper unter Telefon: 07043 958935 oder per E-Mail an timo.steinhilper@web.de gerne zur Verfügung.

Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und

dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)

„Gläserne Produktion“ am Donnerstag, 16. Juni: Gleich zwei Weingüter laden zum Tag der offenen Tür

Im Rahmen der Landesaktion „Gläserne Produktion“ laden am Donnerstag, 16. Juni (Fronleichnam), gleich zwei Weingüter zum Tag der offenen Tür ein; darauf weist das Landwirtschaftsamt des Enzkreises hin. Ab 11 Uhr können beim Eichelbergfest der Weingärtnergenossenschaft Knittlingen (Wiesenstraße 40) Weine inmitten der Weinberge genossen werden. Darüber hinaus gibt es auch diverse essbare Köstlichkeiten.



Ebenfalls ab 11 Uhr können Besucher in Eisingen auf dem Weingut Otto Keller (Im Sennig 40) selbstproduzierte Weine kennenlernen und dazu regionales Essen von Gebhard's Landwirtschaft aus Königsbach-Trais genießen. Bei Weinbergführungen erfahren Interessierte Näheres über den Eisinger Weinanbau. Eine Anmeldung ist für beide Veranstaltungen nicht erforderlich. (enz)

Am Samstag, 25. Juni: Infotag für Waldbesitzer zur Bewirtschaftung im Privatwald

Zu einem ersten Info-Tag für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer lädt das Forstamt am Samstag, 25. Juni, nach Engelsbrand ein, um einen Einblick in die Zukunft der Privatwald-Bewirtschaftung zu geben. Dabei wird es um klimafeste Baumarten gehen, um verschiedene Apps, die bei der Bestimmung der Flurstücks-Grenzen helfen, und um Möglichkeiten, wie auch kleinste Mengen an Holz sinnvoll aufgearbeitet werden können. An drei Stationen gibt es fachkundige Auskünfte, Informationen und Beispiele: Dr. Axel Albrecht stellt Baumarten vor, die den Klimawandel gut vertragen und in der Mischung mit traditionellen Baumarten einen klimaresistenten Mischwald ergeben. Außerdem informiert er über Arten, die vom Klimawandel begünstigt werden, die aber lange Zeit ein Schattendasein gefristet haben, beispielsweise die Elsbeere.



Auf regen Zuspruch hofft das Forstamt beim ersten Info-Tag für Waldbesitzer. Bild: Enzkreis, Forstamt

Nicht selten stehen Waldbesitzer mit kleinen Flächen vor der Frage: Wen kann ich beauftragen, wenn ich nur zwei oder drei Bäume habe, die gefällt und aufgearbeitet werden sollen? Zwei

Forst-Unternehmer haben die Antwort, die sie mit einem mobilen Sägewerk veranschaulichen. Die Revierleiter Martin Hemme und Alexander von Hanstein stellen die WaldExpert-App und deren Nutzung vor, mit deren Hilfe nicht nur Grundstücksgrenzen bestimmt, sondern auch die Kommunikation unter Privatwaldbesitzern erleichtert werden kann.

Als Ansprechpersonen ist das Team des Forstamtes am Wald-Tag vor Ort dabei, so dass bei einem kleinen, allerdings nicht kostenlosen Imbiss auch Gelegenheit für vertiefende Diskussionen bleibt. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr in der Eichbergstraße 64 in Engelsbrand-Grunbach. Wer teilnehmen möchte, sollte sich per Mail an forstamt@enzkreis.de anmelden. (enz)

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5
Tel.: 07232 2340 oder 0176 81033944, Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de;

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Pfarrer: Oliver Elsässer, oliver.elsaesser@kbz.ekiba.de

Diakonin: Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw,

IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr., 10.00 - 12.00 Uhr

Mi., 16.00 - 18.00 Uhr

Montag geschlossen!

Pfarrer Oliver Elsässer hat bis zum 17. Juni 2022 Urlaub. Die Kasualvertretung hat Prädikant Thomas Brommer aus Ispringen übernommen; Telefon: 07231-104870

Das Pfarramt ist am Freitag, 17. Juni 2022 geschlossen.

Die Gruppenstunden und die regelmäßigen Veranstaltungen finden in den Pfingstferien nur nach besonderer Vereinbarung statt.

Termine:

Sonntag, 19. Juni 2022, 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche mit Feier der Goldenen Konfirmation (Jahrgang 1972) mit Pfarrer Oliver Elsässer

In Bilfingen:

9.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum mit Marcel Schneider

Dienstag, 21. Juni 2022

20.00 Uhr Friedensgebet in der Kirche

Sonntag, 26. Juni 2022, 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche mit Feier der Goldenen Konfirmation (Jahrgang 1970) mit Pfarrer Oliver Elsässer

In Bilfingen:

9.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum mit Pfr. i.R. Reinhard Wettach

Das Fest der Goldenen Konfirmation (Konfirmationsjahrgang 1972) feiern:

Sibylle Bauer, Gabriele Bickel geb. Kratt, Erika Funk geb. Hummel, Ursula Köppen geb. Laumann, Gabriele Krüger geb. Schneider, Brigitte Löser, Barbara Müller geb. Scherle, Sylvia Neumann, Anette Schwarz geb. Kraus, Ramona Werner;

Gerhard Bauer, Siegfried Berg, Alexander Fränkle, Werner Fränkle, Ulrich Frey, Wolfgang Fuchs, Jürgen Grimm, Andreas Kellenberger, Achim Kern, Helmut Schneider, Karl-Heinz Teuscher, Theo Wenka

Christustag Baden

An Fronleichnam, 16.6.2022 findet in Eutingen wieder der Christustag statt.

Beginn ist 10.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr.